

**Anmeldung zum Online-Seminar
„Heizungstausch nach dem neuen GModG
im Miet- und Wohnungseigentumsrecht“**

**Dienstag, 20. Oktober 2026,
Referent: Rechtsanwalt Dr. Hans Reinold Horst,
Kanzlei für Miet- und Immobilienrecht, Erbrecht und
Vermögensnachfolge, Langenhagen**

**per Fax: 0511/ 374 73 95 oder eingescannt per E-Mail:
info@immobilienrecht-topaktuell.de oder
dr.horst@rechtsanwalt-horst.de**

Ich melde mich hiermit zur o. g. Online-Seminar verbindlich an:

(Nachname, Vorname)

(Gesellschaft / Firma / Rechnungsanschrift)

(Straße / Postfach)

(PLZ / Ort)

(Telefon / Telefax) optional

(E-Mail - Angabe der E-Mail-Adresse erforderlich)

Weitere Teilnehmer:

2. (Nachname, Vorname, E-Mail)

3. (Nachname, Vorname, E-Mail)

4. (Nachname, Vorname, E-Mail)

(Datum / Unterschrift / Stempel)

Veranstalter:

Kanzlei für Miet- und Immobilienrecht, Erbrecht und Vermögensnachfolge, Langenhagen
Tempelhofer Str. 120
30853 Langenhagen
Telefon: 0511 / 2359982

Internet:

www.rechtsanwalt-horst.de und www.immobilienrecht-topaktuell

E-Mail:

info@immobilienrecht-topaktuell.de oder dr.horst@rechtsanwalt-horst.de

Teilnehmergebühr:

Die Teilnehmergebühr beträgt

Sonderpreis 249,00 Euro (209,24 Euro netto zzgl. 39,76 Euro MwSt.) zur Einführung des Web-Shops (Normalpreis 349,00 Euro (293,28 Euro netto zzgl. 55,72 Euro MwSt.)

einschließlich elektronischer Seminarunterlagen.

Sammelanmeldung:

Bei gleichzeitiger Sammelanmeldung von mindestens drei Teilnehmern aus demselben Unternehmen werden folgende Rabatte auf die Sammelrechnung geboten:

- 3 - 4 Teilnehmende - 10 % Ermäßigung
- 5 und mehr Teilnehmende - 15 % Ermäßigung.

Für die Anmeldung verwenden Sie bitte das obige Anmeldeformular.

Zahlungen:

Per Pay-Pal oder per Rechnung.

Widerrufsrecht

Hinweise auf Ihr **Widerrufsrecht** für einen geschlossenen Rechtsanwaltsvertrag, der dem Fernabsatzvertragsrecht unterfällt:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. bei Dienstleistungsverträgen mit mir als Rechtsanwalt über die Buchung meiner Online-Seminare.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich,

RA Dr. jur. Hans Reinold Horst,
Tempelhofer Str. 120
30853 Langenhagen / Hannover
Telefon: 05 11 / 235 99 82
Telefax: 05 11 / 374 73 95
E-Mail: horst@rechtsanwalt-horst.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter www.immobilienrecht-topaktuell.de (bei der Anmeldung zu Online-Seminaren und beim Erwerb von digitalen Produkten) oder unter www.rechtsanwalt-horst.de (bei den vorgenannten Geschäftsbeziehungen und bei fernkommunikativ erteilten Anwaltsmandaten) ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermittele ich Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf meinen Webseiten www.immobilienrecht-topaktuell.de (bei der Anmeldung zu Online-Seminaren und beim Erwerb von digitalen Produkten) oder unter www.rechtsanwalt-horst.de (bei den vorgenannten Geschäftsbeziehungen und bei fernkommunikativ erteilten Anwaltsmandaten) elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werde ich Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Ausschluss des Widerrufsrechts bei digitalen Downloads (Skripte etc.)

Für Verbraucher gilt das gesetzliche Widerrufsrecht (§ 355 BGB). Dieses **erlischt jedoch vorzeitig** bei Verträgen über die Lieferung **nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlicher digitaler Inhalte** (z. B. PDF-Dateien), wenn:

- der Anbieter als Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem Sie als Verbraucher
 1. ausdrücklich zugestimmt haben, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und
 2. Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung Ihr Widerrufsrecht verlieren, und
 3. der Anbieter als Unternehmer Ihnen als Verbraucher eine Bestätigung gemäß § 312f BGB zur Verfügung gestellt hat. (§ 356 Abs. 5 BGB).

Diese Zustimmung und Bestätigung werden im Rahmen des Bestellprozesses vor dem Download abgefragt. Mit dem Kauf erklären Sie:

„Ich stimme ausdrücklich zu, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird. Mir ist bekannt, dass sich dadurch mein Widerrufsrecht verliere.“

Das Widerrufsrecht erlischt damit bei digitalen Inhalten mit Beginn des Downloads (§ 356 Abs. 5 BGB)

Muster Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An

Rechtsanwalt Dr. Hans Reinold Horst

Kanzlei für Miet- und Immobilienrecht, Erbrecht und Vermögensnachfolge

Tempelhofer Straße 120

30853 Langenhagen, Deutschland

E-Mail: horst@rechtsanwalt-horst.de

Telefon: 0511 / 2 35 99 82

Fax: 0511 / 3 74 73 95

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Angabe der Ware oder Dienstleistung

Angabe der Rechnungsnummer

freiwillige Angabe)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen.

-----**Ende des Widerrufsformulars**-----

Widerrufsfolgen

Wird eine Dienstleistung erbracht, so erlischt das Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor das Widerrufsrecht ausgeübt wird (siehe dazu unter „Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts bei digitalen Inhalten / Online-Seminaren“).

Werden Waren geliefert, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind wie zum Beispiel Downloads, so ist das Widerrufsrecht unter den Voraussetzungen des § 356 Abs. 5 BGB ausgeschlossen (siehe dazu unter Ziff. 5).

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts bei digitalen Inhalten / Online-Seminaren:

Für Verbraucher gilt das gesetzliche Widerrufsrecht (§ 355 BGB). Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn mit der Ausführung des Vertrags begonnen wurde, nachdem Sie als Verbraucher:

1. ausdrücklich zugestimmt haben, dass der Anbieter als Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt, und
2. bestätigt haben, dass Sie dadurch Ihr Widerrufsrecht verlieren, und
3. der Anbieter als Unternehmer Ihnen als Verbraucher eine Bestätigung gemäß § 312f BGB zur Verfügung gestellt hat (§ 356 Abs. 5 BGB).

Ausschluss des Widerrufsrechts bei digitalen Downloads (Skripte etc.)

Für Verbraucher gilt das gesetzliche Widerrufsrecht (§ 355 BGB). Dieses **erlischt jedoch vorzeitig** bei Verträgen über die Lieferung **nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlicher digitaler Inhalte** (z. B. PDF-Dateien), wenn:

- der Anbieter als Unternehmer mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem Sie als Verbraucher
 1. ausdrücklich zugestimmt haben, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, und
 2. Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung Ihr Widerrufsrecht verlieren, und
 3. der Anbieter als Unternehmer Ihnen als Verbraucher eine Bestätigung gemäß § 312f BGB zur Verfügung gestellt hat (§ 356 Abs. 5 BGB).

Diese Zustimmung und Bestätigung werden im Rahmen des Bestellprozesses vor dem Download abgefragt. Mit dem Kauf erklären Sie:

„Ich stimme ausdrücklich zu, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird. Mir ist bekannt, dass ich dadurch mein Widerrufsrecht verliere.“

Das Widerrufsrecht erlischt damit bei digitalen Inhalten mit Beginn des Downloads (§ 356 Abs. 5 BGB).

Ebenso wird im Falle erteilter Mandate diese Zustimmung und Bestätigung vor Beginn der Anwaltstätigkeit abgefragt. Mit der Erteilung des Mandats erklären Sie:

„Ich stimme ausdrücklich zu, dass mit der Ausführung des Anwaltsvertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird. Mir ist bekannt, dass ich dadurch mein Widerrufsrecht verliere.“

Das Widerrufsrecht erlischt damit bei Erteilung des Mandats und dem Beginn der Ausführung anwaltlicher Tätigkeiten, spätestens mit Beginn eines Downloads digitaler Inhalte (§ 356 Abs. 5 BGB).